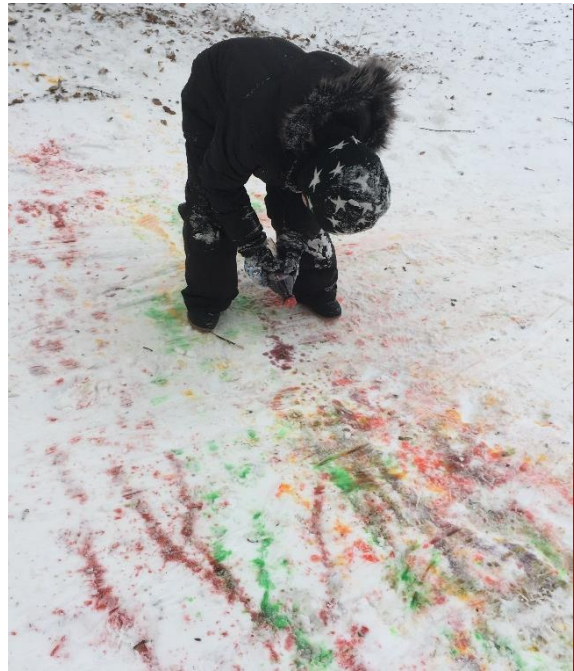


Jugendwerk Wiedlisbach Kinder- und Jugendarbeit

Eveline Bolli
Gartenstrasse 7
4537 Wiedlisbach

Kontakt

Telefon: 076 419 32 36
E-Mail: eveline.bolli@jugendwerk.ch
Website: www.wiedlisbach.jugendwerk.ch



JAHRESBERICHT 2019

*«Leben heisst Veränderung»,
sagte der Stein zu Blume und flog
davon.*

Inhalt

Jahresbericht 2019.....	1
Träger und Konzeptwechsel.....	1
Erster Umzug.....	1
(k)ein bisschen Alltag	1
Zweiter Umzug.....	1
Aufbauen.....	2
Highlights	2
Auswertung und Ausblick.....	3
Das Jahr 2019 in Zahlen	3



Im April ist der BiJu Mittelstufen Treff ins Feuerwehrmagazin Oberbipp umgezogen.

Jahresbericht 2019

Ich freue mich, Ihnen einen Einblick in ein sehr wechselhaftes Jahr zu präsentieren. Wir befinden uns inmitten des Umbruchs, die der Träger- und mit ihm der Konzeptwechsel, mit sich bringt. Da bleibt kein Stein auf dem anderen. Aber der Reihe nach.

Träger und Konzeptwechsel

Mit dem Jahresbeginn haben wir den Träger gewechselt. Weg vom regionalen Sozialdienst hin zum Jugendwerk. Der damit verbunden Konzeptwechsel sieht vor, eine Wirkungsstarke, im Dorf verankerte Jugendarbeit aufzubauen. Anstelle einer grossen Jugendfachstelle der gesamt Region Bipperramt und Wangen, entstehen drei Standorte. Einer davon ist Wiedlisbach mit Attiswil, Rumisberg und Oberbipp als dazugehörnde Gemeinden. Der Fokus liegt auf attraktiven Freizeitangeboten für Kinder und Ju-

gendlichen, sowie auf der Förderung von Jugendlichen zur Übernahme von Verantwortung in den Helfer-Teams der Angebote. Die bisherigen regelmässig stattfinden Angebote werden weitergeführt.

Erster Umzug

In den Frühlingsferien konnte der Oberbipper Mittelstufentreff von der Pfarrscheune ins Feuerwehrmagazin umziehen. Gemeinsam mit vielen helfenden Händen von jungen und älteren Dorfbewohnern, konnte der Raum im ersten OG wohnlich gestaltet werden. Nebst farbigen Wänden und leuchtender Dekoration gab es aus Paletten bequeme Sofas und eine kleine Kiosk-Bar. Mit dem Auszug aus der Pfarrscheune verabschiedete sich auch Livia aus der Jugendarbeit, die dieses Angebot massgebend geprägt hat. Sie ist wieder im klassischen sozialpädagogischen Setting tätig.

(k)ein bisschen Alltag

Wie bisher fand das Backen und Basteln grossen Anklang bei den Kleinen (2.-4.Klasse). Jeden zweiten Mittwoch wurde eifrig gebastelt. Oft waren wir auch draussen im Wald oder auf dem Spielplatz unterwegs. Der Jugendraum in Attiswil wurde im Frühling vor allem von Jungs beherrscht. Sie genossen das Ausprobieren von verschiedenen Rollen. So kam es, dass eines kalten Frühlingsabends eine Kuh, ein Hase, ein Hahn sowie ein pinker Gorilla durchs Dorf jagten, immer auf der Suche nach einer neuen Aufgabe des Dorf-Challenges. Unter viel Gelächter wurden die gelösten Aufgaben dann im Jugendtreff präsentiert

Zweiter Umzug

Im Verlaufe des Frühlings fanden wir in den Gewerberäumen an der Gartenstrasse in Wiedlisbach eine geeignete Lokalität, um Büro und zukünftigen Jugendtreff zusammen zu legen. Dies bedeutete, dass das bisherige Büro geräumt und auf zwei neue Standorte aufgeteilt wurde. Denn in der Zwischenzeit hatte auch Niederbipp eigene Jugendräume bezogen. So kam es, dass die Sommerferien im Zeichen des zweiten Umzugs in diesem Jahr standen. Es ist gar nicht so einfach, eine Jugendarbeit zu zügel. Wohin mit all dem Material?! Wer putzt wo

und was muss am neuen Ort als erstes eingebaut werden?

Zeitgleich hatte Elena ihre Ausbildung erfolgreich beendet und sich entschlossen, weiter zu ziehen. Wir danken Livia und Elena herzlich für den wirkungsstarken, begeisterten und fröhlichen Einsatz, den sie in den letzten zwei Jahren geleistet haben!



Neuen Rollen ausprobieren im Jugendtreff Attiswil

Aufbauen

Nun standen wir in den grossen, hellen, aber derzeit leeren Räumen des zukünftigen Jugendtreffs Wiedlisbach. Viel Arbeit lag vor uns. Eine Küche musste eingebaut, das Büro eingerichtet werden. Es fehlte an Spielgeräten, wohnlichem Ambiente und natürlich den Jugendlichen, die das ganze beleben würden. Mit dem Ferienpass Kino gelang die erste Generalprobe der neuen Räumlichkeiten. In Begleitung von Eltern, zu Fuss, mit dem Velo oder per Auto geführt, fanden sich viele neugierige Kinder in den neuen Räumen ein. Das erste Feedback war gut, auch wenn die Räume in den kommenden Monaten noch starke Veränderungen durchleben werden.

Dafür ist Bernhard, der neue Mann für die Jugendarbeit Wiedlisbach, zuständig. Als gelernter Schreiner passt er perfekt zur Umgestaltungsaufgabe des Treffs. Bernhard ist bereits in den Schulen unterwegs, um die Jugendlichen für den Umbau miteinzubeziehen. Praktisch zeitgleich begann Samuel sein Praktikum bei uns. Er ist für ein Jahr in der gesamten Region Wiedlisbach-Niederbipp-Wangen im Einsatz. Wir heissen die Herren herzlich willkommen!

Highlights

Frühmorgens, an einem schulfreien Mittwoch, ging es mit einem vollen Doppelstöcker-Car los Richtung Rust. Ein Tag im **Europapark** erwartete uns mit 80 Jugendlichen der 7.-9. Klasse aus Wiedlisbach, Wangen und Niederbipp. Perfektes Wetter und pünktliches Erscheinen der Jugendlichen an den jeweiligen Treffpunkten (im Park) sorgten für rundum zufriedene Gesichter.

Aus der Agenda ebenfalls nicht wegzudenken sind die **Schulabschlüsse** in der Unterstufe Wiedlisbach, Attiswil und dieses Jahr zum ersten Mal auch in Rumisberg. Bei super heissem Sommerwetter fanden die Wasserspiele starken Anklang. Klar, dass dies jeweils in einer lautstarken, aber fröhlichen Wasserschlacht endete. Daneben war auch das Bull Rodeo eine viel genutzte Attraktion. Mit viel Freude, Lebendigkeit und Lachen ging es in die Sommerferien.

Mit Spannung wurde auch die bereits traditionsreiche **Outdoor-Übernachtung** erwartet, welche mit den 5.-7. Klassen eine Nacht im freien zelebriert. An Schlaf war dabei eher wenig zu denken. Ebenso beim **Zäutle ir Badi**, welches in diesem Jahr eine sehr stürmische, dafür umso abenteuerlichere Angelegenheit war.

Eine wirkungsstarke Jugendarbeit soll im Dorf verankert sein. Daher sind gemeinsame Events immer besonders toll. Bei Projekten, wie jene der **Street Soccer-Anlage in Wiedlisbach, dem Krea-Wäg in Rumisberg** oder dem **Feuerwehr-Abend in Oberbipp** sind wir auf eine gute Zusammenarbeit mit Vereinen und Behörden angewiesen. Vielen Dank für die gute Zusammenarbeit, den Einsatz und die hilfreiche Unterstützung!



Neues erleben! Treffabend mit der Feuerwehr Oberbipp

Auswertung und Ausblick

Ein bewegtes Jahr ist zu Ende. Nach wie vor sind wir am Steine sammeln, um eine stabile und lebendige Jugendarbeit in der Region Wiedlisbach zu bauen. Das erste Fundament ist gelegt, im kommenden Jahr geht es darum, die ersten Türme hochzuziehen.



Erlebnisreiche Angebote zu Gunsten der jungen Menschen sind uns ein grosses Anliegen.

Das Jahr 2019 in Zahlen

	Angebote	Anz. Anlässe	Total h¹	Total TN²	h FA³
<i>BiJu Oberbipp (5.-7. Klasse)</i>		14	59	220	172.5
<i>Agjra Youngsters Attiswil (5.-6. Klasse)</i>		6	18	24	54
<i>Kinder Treff Attiswil (2.-4.Klasse)</i>		8	20	70	10
<i>Backen & Basteln Wiedlisbach (2.-4.Klasse)</i>		10	24.5	101	5
<i>Ägschen am Bärg Rumisberg (2.-6.Klasse)</i>		3	12	80	0
<i>Projekte (Kinder- & Jugendnacht, Teamleranlässe)</i>		11	38	55	76
<i>Schulungslektionen (JungleiterIn/ZKWST)</i>		8	32	170	0
<i>Ferienaktivitäten des Jugendwerks</i>		3	7.5	50	5
<i>Gespräche /Beratungen</i>		14	13	20	0
<i>Öffentlichkeitsauftritte (Märkte, Elternabend, -Schulabschluss)</i>		4	12	190	10
<i>Ges. Regio. Projekte Wangen-Wbach-Nbipp (Europapark, BadiZelten, Outdoor, Schaumparty)</i>		3	30	106	28.5
Total 2019		84	266	1'086	361

¹ Total h = Dauer der Angebote oder Aktivitäten in Stunden

² TN = Anzahl Teilnehmerinnen und Teilnehmer während der Angebote

³ h FA = Anzahl der von Freiwilligen geleisteten Stunden